

Zeitschrift für Bücherfreunde

VII. Jahrgang 1903|1904.

Das **erste Heft** wird Ende März in ganz bedeutend erhöhter Auflage herausgegeben und an viele neue Adressen versandt werden. — Wir empfehlen diese vorzügliche Insertionsgelegenheit, die nur einmal im Jahre wiederkehrt, rechtzeitig wahrzunehmen. Schluss für Heft I am 25. März d. J.

Leserkreis: Die „Z. f. B.“ ist offizielles Organ der deutschen Gesellschaft der Bibliophilen (665 Mitglieder); das redaktionell wichtige Beiblatt mit dem Anzeigenteile gelangt an sämtliche Mitglieder, auch wenn sie Nicht-Abonnenten sind.

Leserkreis ferner: Kunstkenner, Sammler und Liebhaber, Gelehrte, Schriftsteller und Künstler, Redaktionen, Verleger, Antiquare, Druckereien und Fabrikanten des gesamten Buchgewerbes. Die „Z. f. B.“ liegt ausserdem aus in öffentlichen Bibliotheken, Kunstgewerbe-Museen, Kupferstich-Kabinetten u. Kunsthallen.

Vornehmstes Insertions-Organ von unzweifelhafter Bedeutung für folgende Gebiete:

Antiquar-Handel

Neue Antiquariats- u. Auktionskataloge.

An- u. Verkauf von: Antiquarischen Seltenheiten, Handschriften, Ex Libris, Drucker-Signetten, Inkunabeln, Autographen, Holzschnitten, Karikaturen etc. etc.

Die Herren Kollegen vom Antiquariat erlauben wir uns besonders darauf hinzuweisen, dass sie durch ausführliche Ankündigungen in der Z. f. B. neue und wertvolle Verbindungen anbahnen können.

Verlag u. Kunsthandel

Kostbar ausgestattete, auf ausgewählte Kreise berechnete Publikationen (Bibliophilie, Kunst, Kunstgewerbe, Geschichte u. moderne Literatur), Luxus-Editionen, Bibliothek-Werke, Lithographien, Stiche, Photographien, Eingerahmte Bilder, Plakate etc.

In einer Publikation, die in die Hände fast aller passionierter Bücherkäufer und Liebhaber gelangt, sind Empfehlungsanzeigen aus obigen Gebieten ein vorzügliches Mittel, um den Absatz zu heben.

Buchgewerbe

Druckereien, sowie Schriftgießereien, Fabriken von Druck- und Setzmaschinen und Druckfarben — Kunstanstalten für Farbedruck, Clichés etc. — Buchbindereien — Papierindustrie.

Als bedeutendste Erscheinung Deutschlands auf dem Gebiete der Bibliophilie, der Buch-Herstellung und -Ausstattung ist die Z. f. B. das gegebene repräsentative Insertionsorgan in den Fachkreisen und weit darüber hinaus.

Insertionsbedingungen netto: $\frac{1}{2}$ Seite 60 M — $\frac{1}{3}$ Seite 30 M — $\frac{1}{4}$ Seite 15 M — $\frac{1}{8}$ Seite 8 M. Beilage-Gebühr 40 M.

Zuschriften und Aufträge zu richten an:

Leipzig, Hospitalstrasse 27.

Velhagen & Klasing
Abteilung für Anzeigen.

Anastatischer Druck.

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 M für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Jugendschriften, möglichst Reihen, popul.-wissenschaftlichen Werken etc. zu kaufen gesucht.

Leipzig.

H. Dallmeier

WERKDRUCK

liefern schnell und billig

RAMM & SEEMANN, LEIPZIG

Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt, wozu Manuskript am Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Handlungen,

deren Tätigkeit sich auf den Verkauf von Schulbüchern erstreckt, belieben sich wegen eines zur Verteilung an Schüler geeigneten Bücherverzeichnisses an mich zu wenden. Paderborn. Ferdinand Schöningh.

Für ein Manuskript:

Deutsche Völkerkunde 1800—1900

wird ein rühriger Verleger gesucht. Gef. Angebote unter Odelli postlagernd nach Rudolstadt.

Verleger gesucht!

Für das Manuskript einer Sammlung Gedichte:

„Umschau u. Einkehr; Sociale Lieder“, 58 Nummern, ca. 6 Druckbogen, wird ein Verleger gesucht. Kauflustige belieben sich zu wenden unter Chiffre H. W. 882 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Restauflagen u. Posten

als: Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerte, Romane, Popularia etc. kaufe, wenn billig, stets gegen sof. Kasse. Wünsche über d. Vertrieb werden prompt eingehalten. Nur direkte Angeb. erbeten. Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

Zur Übernahme des Druckes einer periodischen Zeitschrift od. dergl. hält sich leistungsf. Buchdruckerei empfohlen.

Angebote bef. die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter H 875.